



Technisches Merkblatt
Ausgabe 08.01.2024

Seitenanzahl 5

Metylan

Ovalit TM (10kg, 18kg)

**Gebrauchsfertiger ungefüllter Dispersionsklebstoff
für hochwertige und anspruchsvolle
für Wandbekleidungen**



EIGENSCHAFTEN

- **Wasserarmer Wandbelagsklebstoff**
- **Für schwere und anspruchsvolle Wandbeläge – Leicht zu verarbeiten**
- **Hohe Anfangshaftung und Klebkraft**
- **Für Feuchträume geeignet**
- **Trocknet transparent auf**

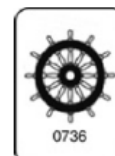
EINSATZBEREICHE

Zum Verkleben von

- Objektwandbekleidungen mit Vlies- oder Gewebeträger
- Textilen Wandbekleidungen, Metalltapeten
- Digitaldrucken, PVC-Folien mit Geweberückseite
- Glasgewebe
- Klimavlies
- Als Zusatz (ca. 20%) zu Metylan Kleistern zur Erhöhung der Klebkraft sowie zur Erhöhung der Nassklebkraft beim Tapezieren von vinylen Wandbekleidungen oder in Feuchträumen.
- Dieses Produkt besitzt die Zulassung als Schiffsausrüstungsprodukt durch die BG-Verkehr, Dienststelle Schiffssicherheit Hamburg, Modul B und Modul D. Zertifikat und Konformitätserklärung stehen auf Anfrage zur Verfügung.



Metylan Spezial plus 20% Metylan Ovalit TM





UNTERGRUNDVORBEHANDLUNG

Die Untergrundvorbereitung erfolgt gemäß den gültigen technischen Regelwerken für Tapezierarbeiten (BFS Merkblatt Nr. 16). Nützliche Hinweise können unter www.metylan.de abgerufen werden. Der Untergrund muss trocken, tragfähig, sauber, glatt und für die vorgesehene Wandbekleidung hinreichend ebenflächig sein. Für die Untergrundvorbehandlung empfehlen wir Produkte der Marke Metylan. Wasserlösliche oder nicht tragfähige Anstriche sowie alte Tapeten mit Metylan Tapetenablöser entfernen. Raue Untergründe mit geeigneten Spachtelmassen glätten. Stark saugfähige, schwach kreidende oder sandende Untergründe, sowie Gipskartonflächen mit Metylan Grundierung Transparent oder Metylan Grundierung Weiß vorbehandeln. Kontrastreiche Untergründe sind vor der Tapezierung von durchscheinenden Wandbekleidungen mit Metylan Grundierung Weiß farblich anzugleichen.

HINWEIS – Verwendung von Tapezierprofil - leisten

Durch das Verkleben von Tapezierprofileisten vor der Tapezierung erzielt man saubere Eckanschlüsse, z.B. an Außenkanten oder Rundbögen. Diese Leisten können mit Hilfe von Metylan Klebe-Spachtel verklebt und verspachtelt werden. Bei spannungsreichen Verklebungen (z.B. Rundbögen) ist ein geeigneter Montage- oder Kontaktklebstoff der Marke Pattex zu verwenden. Die Verspachtelung erfolgt in diesen Fällen mit Metylan Reno-Spachtel.

HINWEIS – Sanierung mit Renoviertvlies auf nicht saugfähigen oder strukturierten Untergründen

Zur Erstellung eines tapezierfähigen Untergrundes können Renovier- /Glattvliese verklebt werden. Bei glatten, nicht saugfähigen Untergründen Metylan Ovalit VB, bei strukturierten Untergründen Metylan Ovalit P verwenden. (Details, siehe entsprechende technische Merkblätter).

VERARBEITUNG

Die Vorgaben des Wandbelagsherstellers sind zu beachten. Wandbekleidungen mit ausgewiesenen Weichzeiten sind rückseitig anzufeuchten. Angaben zur Weichzeit entnehmen Sie bitte der technischen Dokumentation des Wandbekleidungsherstellers. Bahnen nicht überweichen. Bei dimensionsstabilen Wandbekleidungen kann Metylan Ovalit TM, sowohl mit der Rolle als auch mit dem Airless-Gerät etwas über Bahnbreite auf den Untergrund aufgetragen und die Wandbekleidung trocken in das Klebstoffbett eingelegt werden (Wandklebetechnik). Auf einen ausreichenden Klebstoffauftrag ist zu achten. Metylan Ovalit TM wird möglichst unverdünnt verarbeitet. Bei hoher Raumtemperatur kann, zur Verlängerung der offenen Zeit max. 20% angerührter Metylan Vinyl & Spezial-Kleister zugesetzt werden. Dies gilt nicht für besonders feuchtigkeitsempfindliche oder dichte Wandbekleidungen (z. B. Metall-, Naturwerkstoff-, oder Textilwandbekleidungen). Die Tapezierung hat möglichst von der Tageslichtquelle auszugehen, damit Nahtstellen optisch weniger in Erscheinung treten. Auf Wandflächen wird in der Regel lotrecht tapeziert. Die Bahnen auf Stoß oder nach Herstellerangaben (z.B. Doppelnachtschnitt) kleben und mit geeignetem Tapezierwerkzeug luftblasenfrei andrücken. Nachfolgende Beschichtungen dürfen erst nach ausreichender Trocknung erfolgen (ca. 12 Std., abhängig von Temperatur- und Umgebungsbedingungen).



HINWEIS – Verarbeitung mit Doppelnahtschnitt

Bahnen überlappt (ca. 6 cm) verkleben. Mit einem scharfen Cuttermesser beide Bahnen in der Mitte der Überlappung von der Oberkante her ca. 3 cm einschneiden. Die Fortführung des Schnittes erfolgt mit einem Gleitfußmesser, bei dessen Verwendung eine Untergrundbeschädigung vermieden wird. Während des Schneidens muss der Gleitfuß vollflächig auf dem Untergrund aufliegen. Der Schnitt kann entlang eines Beschneidelineals oder aus freier Hand erfolgen. Nach Entfernen des Verschnittstreifens, unter dem Stoß, Metylan Ovalit TM dünn nachstreichen. Stoß korrigieren und sorgfältig andrücken (ggf. mit konischem Nahtroller). Austretenden Klebstoff sofort, vorsichtig, mit Schwamm und Wasser abwaschen und mit sauberem Lappen nachtrocknen. Außenkanten mindestens 8 cm umkleben. Anschließende Bahn überlappend aufsetzen und Doppelnahtschnitt wie beschrieben durchführen.

HINWEIS – Verwendung als Klebkraftverstärker

Als Kleisterzusatz wird Metylan Ovalit TM bis zu 20% angerührten Kleistern zugefügt. Der Zusatz verstärkt die Naßklebkraft und Anfangshaftung des Kleisters bei der Verklebung von spannungsreichen Spezialbelägen (z. B. vinyle Wandbekleidungen mit Papierträger) und erhöht die Feuchtfestigkeit von überstreichbaren Wandbekleidungen. Im Renovierungsfall kann diese Verklebung mit Hilfe von Wasser und Metylan Tapetenablöser wieder entfernt werden.

HINWEIS – Überlappende Verklebung dichter Wandbekleidungen

Gering überlappende Verklebungen auf nicht saugfähigen Untergründen (Nähte, Fensterlaibungen, Innenecken, Kunststoffleisten) können mit Metylan Ovalit Naht & Reparatur dauerhaft verklebt werden.

HINWEIS – Verarbeitung von Klimavlies

Bei glatten bis mittel strukturierten Untergründen, Metylan Ovalit TM mit einer Farbwalze etwas über Bahnbreite satt auf den Untergrund aufrollen. Bei mittel bis grob strukturierten Untergründen Metylan Ovalit P verwenden.

HINWEIS - Diffusionsdichte Wandbekleidungen (Metall- und Kunststoffwandbekleidungen)

Diffusionsdichte Wandbekleidungen (z. B. aus kaschierten, oberflächenbehandelten Aluminiumfolien bzw. metallisierten, bedruckten Kunststoff-Folien) machen den Einsatz eines wasserarmen Dispersionsklebstoffs wie Metylan Ovalit TM erforderlich. Auf eine ausreichende Saugfähigkeit des Untergrunds ist bei diesen Verklebungen besonders zu achten.

REINIGUNG

Metylan Ovalit TM trocknet transparent. Zur Vermeidung von Glanzgradunterschieden oder Beschichtungsproblemen sind Klebstoffreste auf der Vorderseite der Wandbekleidung zu vermeiden. Bei waschbeständigen Wandbekleidungen kann der Klebstoff sofort, vorsichtig mit Schwamm und sauberem Wasser abgewaschen bzw. abgetupft werden. Arbeitsgeräte unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.



LAGERUNG

Gebinde gut verschlossen und frostfrei lagern. Anbruchgebinde gut verschließen.

VERPACKUNG

Artikel-Kurzzeichen Gebindegröße

OVT2 1 Eimer à 10kg

OVT1 1 Eimer à 18kg

SICHERHEITSHINWEISE

Vor Beginn der Verarbeitung ist es erforderlich, sich anhand des aktuellen Sicherheitsdatenblattes über Vorsichtsmaßnahmen und Sicherheitsratschläge zu informieren.

Das Sicherheitsdatenblatt ist unter www.mysds.henkel.com erhältlich.

Informationen für Allergiker unter Tel. 0049 (0)211 797 0 (Stichwort Notfall)



ENTSORGUNGSHINWEIS

Produktreste können in kleinen Mengen zum Hausmüll oder hausmüllähnlichen Gewerbeabfall gegeben werden. Verpackungen nur restentleert zur Wiederverwertung geben. Die Europäische Abfallnummer (EAK) kann dem Sicherheitsdatenblatt entnommen werden.



METYLAN OVALIT TM

TECHNISCHE DATEN

Rohstoffbasis	Weichmacherfreie Kunststoffdispersion, Konservierungsmittel
Dichte	1,0 g/cm ³
pH-Wert	ca. 7
Verarbeitungstemperatur	Nicht unter + 10 °C verarbeiten, empfohlen + 18 °C
Verbrauch	Je nach Art des zu verklebenden Materials ca. 200-275g/m ²
Offene Zeit	Je nach Untergrund- und Umgebungsbedingungen bis zu 20 Min.
Verdünnung	Metylan Ovalit TM ist gebrauchsfertig und wird möglichst unverdünnt verarbeitet. Zur Verlängerung der offenen Zeit kann 10 – 20% angerührter Metylan Raufaser oder Metylan Vinyl & Spezial - Kleister zugesetzt werden.
Verwendung als Kleisterzusatz	Als Kleisterzusatz zur Verstärkung der Naßklebkraft und Anfangshaftung bei Spezialbelägen, sowie zur Erhöhung der Feuchtfestigkeit wird eine Zugabe von maximal 20% Metylan Ovalit TM empfohlen.
Airlessverarbeitung	Wagner ProSpray 3.31 (HD Filter 60 MA), Pistole Vector Pro, Filter grün, Düse: HEA ProTip, Größe 521 Einstelldruck: 230 bar, Spritzdruck: 220 bar, Schlauchdurchmesser: DN 6, max. Schlauchlänge: 15 m
Beständigkeit der Klebung	Widerstandsfähig gegen alle normalen Einflüsse und Beanspruchungen in Innenräumen
Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke	Diffusionsoffen nach DIN 4108-3, 3.1.4, Sd [m] 0,10 Bestimmung nach: DIN EN ISO 12572 (09-2001)
Lagerstabilität	12 Monate

Bei Abfassung dieses technischen Merkblattes haben wir den gegenwärtigen Stand der technischen Entwicklung nach Maßgabe unserer Erfahrungen berücksichtigt. Alle vorherigen Ausgaben verlieren mit Erscheinen dieses technischen Merkblattes ihre Gültigkeit.

Zur Beachtung: Vorstehende Angaben können nur allgemeine Hinweise sein. Wegen der außerhalb unseres Einflusses liegenden Verarbeitungs- und Anwendungsbedingungen und der Vielzahl unterschiedlicher Materialien empfehlen wir, in jedem Fall zunächst ausreichende Eigenversuche durchzuführen. Eine Haftung für konkrete Anwendungsergebnisse kann daher aus den Angaben und Hinweisen in diesem Merkblatt nicht abgeleitet werden.

Henkel AG & Co. KGaA
Henkelstr. 67, D-40589 Düsseldorf
Postfach D-40191 Düsseldorf
Tel.: +49(0)211/797-6700
E-Mail: Produkt-Info-Klebstoffe@Henkel.com
www.Metylan.de

Henkel & Cie. AG
Salinenstrasse 61
CH-4133 Pratteln 1
Tel.: +41(0)61/825-7000

